

# Baustelle sorgt für leere Kassen

In Steinen wird die Strasse im Dorfkern saniert. Mehrere Geschäfte verzeichnen massive Umsatzrückgänge.



Die Bautätigkeit an der Herrengasse in Steinen wirkt sich auf die Umsätze des Gewerbes aus.

Bild: Erhard Gick

## Erhard Gick

Die Sanierung der Bezirksstrasse von Goldau nach Steinen ist in Angriff genommen worden. Derzeit sind die Bagger in der Steiner Herrengasse aufgeföhren, es wird mit Hochdruck gearbeitet. Die dringenden und zwingenden Erneuerungsarbeiten an der Strasse haben aber negative Auswirkungen auf das Gewerbe, wie sich jetzt zeigt.

«Wir haben Umsatzrückgänge von 30 Prozent, die Tendenz ist immer noch steigend. Für uns hat die Baustelle gravierende Auswirkungen», sagt Petra Auf der Maur. Sie ist Leiterin Verkauf bei der Bäckerei Büeler und führt auch das Verkaufsgeschäft im Hofstatt-

Märcht in Steinen. Sie ist mit ihrem Hilferuf nicht alleine. Auch im Denner, der von der Familie Inderbitzin-Annen geführt wird und die einzige Einkaufsmöglichkeit in Steinen ist, merkt man die Baustelle an der Herrengasse. Die Umsatzeinbrüche seien spürbar, lässt Elin Inderbitzin durchblicken. Jammern wollen aber beide Betriebe nicht. Es gehe nur darum, auf die Problematik aufmerksam zu machen. Auch das Restaurant Pöstli oder das Gasthaus Hirschen spüren die Baustelle im Dorfkern. «Bei uns führt die Umleitung des Verkehrs vorbei. Die fehlenden Parkplätze auf dem Postplatz sind bei uns für die Einbussen verantwortlich. Wir haben deutlich weniger Gäste. Und wir

können nicht hinaustischen», sagt Wirtin Niki Schwager vom «Pöstli». Sie beziffert ihre Einbussen gegenwärtig mit einem Minus von 30 bis 40 Prozent.

## Aus Rücksicht wird in Etappen gebaut

Es ist die Baustelle des Bezirks Schwyz, aber die Fäden laufen auch bei der Gemeinde Steinen zusammen. Bauverwalter Daniel Bossart kennt die Situation. Bei einem Augenschein auf der Bauverwaltung Steinen erklärt er die Situation auf den vorliegenden Bauplänen. «Wir wissen um die Problematik und haben Verständnis für die Anliegen des Gewerbes. Deshalb hat der Bezirk

Schwyz als Strasseneigentümer die Sanierung in Etappen geplant. Die Herrengasse wird bis Mitte Mai Baustelle bleiben, danach wird sich die Lage entschärfen», sagt er. Die Herrengasse werde dann wieder für den Verkehr freigegeben und die Zufahrten zu den Geschäften gewährleistet, auch in den weiteren Bauphasen.

## Alles tun, um die Kundschaft bei Laune zu halten

«Klar haben wir Verständnis und wissen, dass die Strasse saniert werden muss. Uns Gewerbetreibenden geht es nur darum, der Bevölkerung zu zeigen, dass sie uns trotzdem gut erreichen kann», sagt Petra Auf der Maur von der Bäckerei Büeler. In den Geschäften ist man sich bewusst, dass die engen Verhältnisse im Dorf keine andere Vorgehensweise erlauben. Bei den Betrieben, die der «Bote» besuchte, ist der Tenor derselbe. Man möchte einfach seine treue Kundschaft im Dorf behalten und sie nicht an umliegende Grossisten verlieren. «Unsere Kunden wissen, dass wir für sie da sind», sagt Denner-Betreiberin Elin Inderbitzin. Sie blickt zversichtlich in die Zukunft. Beim Bezirk Schwyz hat man auf die Anliegen des Gewerbes reagiert und an den Einfallsstrassen ins Dorf Informationstafeln installiert, die darauf hinweisen, dass man trotz Baustelle bequem im Dorf einkaufen kann.

Klagen tun derzeit aber vor allem auch die Landwirte. Bei ihnen fängt auf der Au in Steinen, auf den grossen Futterwiesen, die Erntezeit an. Viele Automobilisten meiden das Dorf und umfahren es dem See entlang auf der privaten Strasse mit Fahrverbot (nur Zubringerdienst ist gestattet). Mit den schweren landwirtschaftlichen Fahrzeugen mit Anhängerlast, die berechtigt auf dieser Strasse verkehren, wird es beim Kreuzen oft sehr eng, es wird auf die Wiese ausgewichen.